

UBS Hauptsitz Zürich



Projektbeschreibung

Der historische Hauptsitz der UBS an der Bahnhofstrasse 45 wurde durch zahlreiche Um- und Anbauten über die Generationen hinweg immer stärker von seiner ursprünglichen Struktur und Erscheinung entfernt. Der heutige Bau ist ein Flickentepich aus Bauten verschiedener Epochen und wird seiner Rolle als Hauptsitz nicht mehr gerecht. Ziel der Gesamtanierung ist es, einen zeitgemässen Rahmen zu schaffen, die Hauptsitz-funktion zu verdeutlichen und die verschiedenen Funktionen innerhalb des Hauses klar voneinander abzugrenzen und in Szene zu setzen. Ausgangspunkt für das Projekt ist die bestehende Architektur mit der prägenden Fassade und den eindrücklichen historischen Räumen. Die neuen Eingriffe orientieren sich am Bestand und ergänzen ihn mit modernen Elementen, sodass ein neues Ganzes entsteht. Die Kombination von Alt und Neu macht einerseits die Ursprünge der UBS deutlich, weist andererseits in die Zukunft der Bank. Dank der zentralen Lage des UBS Hauptsitzes an der Zürcher Bahnhofstrasse eröffnet sich die Möglichkeit der alltäglichen Interaktion zwischen der Bank, den Kunden und der breiteren Öffentlichkeit. Das offen zugängliche Erdgeschoss als Schnittstellenraum übernimmt dabei die zentrale Rolle für die Integration des Hauptsitzes in das Stadtgewebe. Mit dem eleganten neuen Café an der Ecke Münzhofgasse wird das Erdgeschoss geöffnet und die Fussgängerpassage Richtung Nüscherstrasse zusätzlich aktiviert. Die bestehenden Ladennutzungen entlang der Pelikan- und Bahnhofstrasse dienen wie bisher der Belebung der Stadtebene. Herzstück des Erdgeschossgrundrisses bildet die historische Schalterhalle im Münzhof. Daneben wird neu ein zweiter Hof in den Grundriss gesetzt. Der üppig begrünte, als Garten angelegte Pelikanhof öffnet visuell die Tiefe des Gebäudes. Zwischen diesem grünen Kontrapunkt und der Münzhof-Schalterhalle liegt das neue UBS-Forum, ein vielseitig bespielbarer Ort, an dem sich die Bank mit unterschiedlichen Veranstaltungen, Ausstellungen oder Events der Öffentlichkeit präsentieren kann. Der freigespielte Grundriss ermöglicht Durchblicke in der Raumfolge von der Bahnhofstrasse über das Café in den Münzhof, das UBS-Forum und in den Garten des Pelikanhofs. Das Haupttreppenhaus verbindet als repräsentatives räumliches Scharnier alle Geschosse des Hauptsitzes miteinander. Der helle Treppenaufgang mit der gläsernen, zentralen Liftanlage signalisiert Transparenz und Offenheit. Vom Dach her fällt Tageslicht über alle Etagen nach unten. Aus dem Treppenhaus treten die Besucher beidseits in grosszügige Vestibüle. Die historischen Vorhallen werden mit neu geschaffenen, modern interpretierten Pendants ergänzt. Ausgangspunkt für die Materialisierung der neuen Räume im Erdgeschoss bilden der steinerne Bodenbelag und das gläserne Oblicht des Münzhofs. Oblichter aus Glas und Lichtdecken belichten die Räume von oben. Teppichartige Steinintarsien zentrieren die verschiedenen Raumbereiche. Durch ihre Materialisierung in Stein und Glas werden die heterogenen Räume des Hauptsitzes zusammengeführt. Der neue zeitlos moderne Materialklang unterstützt zudem die Markenwerte der UBS.

Planungsleistungen ahochn AG

_ Konzeptentwicklung, Projektierung, Ausschreibung, Realisierung, Inbetriebnahmen/Abnahmen

Neben der Gebäudeautomation wurde eine Planungsleistung für die Gewerke Heizung, Lüftung, Klima, Kälte, Gebäudeautomation Fachkoordination erbracht.

Kontaktperson für Auskünfte: ahochn AG, Herr Markus Bigler, Tel. Nr. 043-343 43 23, markus.bigler@ahochn.ch